

Art. 85 Eintragung und Kontrolle der Lizenzen

¹ Mannschaftsmitglieder, welche eine gültige und validierte Lizenz besitzen und einen amtlichen Ausweis vorweisen, sind berechtigt, am Wettspiel teilzunehmen. Können sie sich nicht ausweisen, sind sie nicht berechtigt, am Wettspiel teilzunehmen.

² Zur Identifizierung zugelassen sind (amtliche) Ausweise mit Foto wie Pass, Identitätskarte, Führerausweis, SwissPass oder ähnliches, auf welchem zumindest das Geburtsdatum, Vorname und Nachname sowie ein Foto des lizenzierten Mitglieds ersichtlich sind. Kopien genügen, wenn sie leserlich sind und die Identifizierung möglich ist.

³ Das Matchblatt wird innerhalb einer (1) Stunde nach Spielschluss vom Schiedsrichter mit der Einsatzliste im VolleyManager abgeglichen und bestätigt. Fehlende Personen auf der Einsatzliste werden vom Schiedsrichter ergänzt und auf dem Matchblatt nicht aufgeführte Personen werden auf der Einsatzliste gelöscht. Diese Manipulation ist für den Verein gebührenpflichtig.

⁴ ... (aufgehoben)

⁵ ... (aufgehoben)

=====

6. Hallenhomologation

Homologationskategorien	A	B	C
Höhe der Halle, frei von jedem Hindernis	700 cm	600 cm	550 cm
Freizone, seitlich, frei bis zur Mannschaftsbank, Schreibertisch, Aufwärmfläche usw.	300 - max. 500 cm	150 cm	150 cm
Freizone hinter der Grundlinie	600 - max. 650 cm	300 cm	150 cm
Blendschutzvorrichtung gegen blendende Sonneneinstrahlung	X	X	X
Beleuchtungsstärke gemessen am Boden	500 lx	-	-
Separate Garderoben für die Mannschaften und Schiedsrichter	X	X	X
Abschliessbare Garderoben für die Mannschaften	X		
Abschliessbare Garderoben für die Schiedsrichter	X		

7. Einrichtungen

Liga	NLA	NLB	1L
Verlängerte Angriffslinie, 175 cm	X	X	
Aufwärmflächen von etwa 300 x 300 cm, mit 5 cm breiter (wenn möglich gleichfarbiger) Linie oder Teppich markiert, ausserhalb der Frei- und Aufschlagzone	X		
Polsterung der Netzpfeiler	X		
Keine Befestigung der Netzpfeiler am Boden	X		
Gleichfarbigkeit der Seiten-, Grund- und Angriffslinien mit Ausnahme der Mittellinie	X	X	
Zuschauer ausserhalb der Frei- und Aufschlagzone	X	X	X

=====

Art. 84 Matchblatt

¹ Für alle nationalen und regionalen Wettspiele ist grundsätzlich das offizielle Matchblatt von SV als Spielberichtsbogen zu verwenden. In der NLA und NLB wird ein elektronisches Matchblatt verwendet.

² Auf dem Matchblatt werden unter Bemerkungen eingetragen:

- a. die Namen sämtlicher am Wettspiel teilnehmender Einzelmitglieder und Schreiber, die **kein Identifikationspapier** vorweisen können,
- b. Einsatz eines nicht lizenzierten Schreibers,
- c. Nichterscheinen und verspätetes Erscheinen von Schiedsrichtern, Linienrichtern und Schreiber,
- d. verspäteter Spielbeginn unter Angabe der Gründe,
- e. verspäteter Satzbeginn unter Angabe der Gründe,
- f. Mutationen bezüglich der Schiedsrichter vor Spielbeginn,
- g. Einmischung der Zuschauer,
- h. Anzahl Zuschauer (nur NLA),
- i. Bemerkungen der Mannschaftskapitäne.

³ Nach der Unterschrift des ersten Schiedsrichters ist keine Mutation am Matchblatt erlaubt, mit Ausnahme der Unterschrift des Technical Delegate (TD).

⁴ Mit Ausnahme der 2L können die RV die Verwendung eines vereinfachten Matchblattes vorsehen.

⁵ Beim Einsatz eines elektronischen Matchblattes erfolgt die Validierung durch Eingabe eines Passwortes durch die beiden beteiligten Mannschaften.

=====

Art. 91 Schiedsrichter

¹ Die Schiedsrichterhonorare und Entschädigungen für die NW sind im Anhang geregelt.

² Die Schiedsrichter erfüllen zusätzlich folgende Aufgaben. Sie:

- a. haben in der NLA und NLB 60 Minuten vor Spielbeginn in der Halle zu sein, ansonsten mindestens 30 Minuten;
- b. halten Reglementswidrigkeiten betreffend Einrichtungen und Material in einem Schiedsrichterrapport sauber und vollständig fest und senden diesen per **E-Mail** an die zuständige Stelle;
- c. erstellen in der NLA und NLB einen „Rapport Sporthalle und Spielorganisation“ gemäss vom ZV zu genehmigendem Formular;
- d. **identifizieren die Spieler anhand amtlicher Ausweise oder Kopien;**
- e. kontrollieren die Eintragungen auf dem Matchblatt, unterschreiben es als letzte vor dem TD/RD und senden es unmittelbar nach dem Spiel, bei NW noch am gleichen Tag, per **E-Mail** an die zuständige Stelle. Bei Verwendung eines elektronischen Matchblattes entfällt das Unterschreiben und das postalische Versenden.
- f. **nehmen nach Spielschluss den Abgleich der Mannschaftsliste des Matchblattes mit der Einsatzliste im VolleyManager vor (nur 1. Schiedsrichter).**

=====

1. Spielprotokoll

Zeit	Beschreibung	Schiedsgericht	Mannschaften
H-60	Hallenöffnung		<ul style="list-style-type: none"> Garderoben und Halle, inkl. Spielfeld (Ausnahme 1L) stehen den Mannschaften zur Verfügung.
H-50 bis H-30			<ul style="list-style-type: none"> Je eine Hälfte des Spielfeldes steht den Mannschaften für das Aufwärmen zur Verfügung.
H-30		<ul style="list-style-type: none"> Die Schiedsrichter und der Schreiber sind einsatzbereit in der Halle. Die Schiedsrichter überprüfen die Halle, die Einrichtungen und das Material. Der Schreiber beginnt mit der Vorbereitung des Matchblattes. 	<ul style="list-style-type: none"> Einrichtungen und Material (Netz, Matchblatt und Bälle) sind verfügbar. Die Mannschaften geben den Schiedsrichtern die Ausweise aller für das Spiel vorgesehenen Mannschaftsmitglieder ab.
H-30 bis H-16		<ul style="list-style-type: none"> Die Schiedsrichter kontrollieren anhand der Ausweisen die Identität der Spieler. 	<ul style="list-style-type: none"> Einspielen der Mannschaften mit Bällen in je einer Spielfeldhälfte.
H-16		<ul style="list-style-type: none"> Die Schiedsrichter überprüfen die Höhe und Spannung des Netzes sowie die Position der Antennen und der Seitenbänder. 	<ul style="list-style-type: none"> Alle anwesenden Spieler müssen ihre Matchtrikots tragen. Falls Spieler ihre Trikots zu wechseln wünschen, tun sie dies ausserhalb des Wettkampf- und Zuschauerbereichs.

=====

H-15	Auslosung	<ul style="list-style-type: none"> Beide Schiedsrichter gehen für die Auslosung zum Schreibtisch. Nach der Auslosung informiert der 1. Schiedsrichter den Schreiber über das Resultat der Auslosung. 	<ul style="list-style-type: none"> Die beiden Kapitäne gehen für die Auslosung zum Schreibtisch. Nach der Auslosung unterschreiben die Kapitäne und die Trainer das Matchblatt. Die Trainer benennen allfällige Liberospieler. Die Mannschaftenverantwortlichen gehen dann zu ihrer Mannschaftsbank. Die Trainer bringen das notwendige Material und stellen es hinter die Mannschaftsbank.
H-14	Offizielles Aufwärmen am Netz	<ul style="list-style-type: none"> Der 1. Schiedsrichter pfeift und signalisiert damit den Beginn des offiziellen Aufwärmens am Netz. Während des offiziellen Aufwärmens am Netz kontrollieren die Schiedsrichter Spielbälle, Anzeigetafeln für Spielerwechsel und alle anderen für die Spieldurchführung benötigten Gegenstände (Matchblatt, Trikots usw.). Die Schiedsrichter geben dem Schreiber, den Linienrichtern, den Ballholern, den "Quick-Moppnern", usw. die notwendigen Weisungen. Sie kontrollieren ebenfalls die Reserveausrüstung. 	<ul style="list-style-type: none"> Die beiden Mannschaften beginnen das offizielle Aufwärmen am Netz.
H-12	Positionsblätter	<ul style="list-style-type: none"> Der 2. Schiedsrichter stellt sicher, dass die Mannschaftstrainer die Positionsblätter übergeben. Der Schreiber trägt die Trikotnummern der 6 Anfangsspieler der beiden Mannschaften in das Matchblatt ein. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Trainer übergeben dem 2. Schiedsrichter die Positionsblätter für den ersten Satz.
H-4	Ende des offiziellen Aufwärmens am Netz	<ul style="list-style-type: none"> Der 1. Schiedsrichter beendet durch Pfiff das offizielle Aufwärmen am Netz. 	<ul style="list-style-type: none"> Nach dem offiziellen Aufwärmen am Netz verlassen die Spieler unmittelbar das Spielfeld und kehren zur eigenen Mannschaftsbank zurück.

=====

H-3	Spielvorstellung	<ul style="list-style-type: none"> Die beiden Schiedsrichter und die Linienrichter stellen sich entlang der Seitenlinie auf (links und rechts der Mittellinie, mit dem Rücken zum Schreibertisch). Die beiden Schiedsrichter und die Linienrichter begeben sich auf das Feld und stellen sich längsseits in der Mitte des Feldes mit Blick zur Haupttribüne auf. Der Hallensprecher kündigt das Spiel an und stellt den Mannschaftskapitän der Gastmannschaft und danach den Mannschaftskapitän der Heimmannschaft vor. Der 1. Schiedsrichter pfeift und erlaubt den Mannschaften, sich am Netz zu begrüßen. Die beiden Schiedsrichter und die Linienrichter gehen dazu rückwärts an die entsprechende Seitenlinie. Der Schreiber streicht die nicht anwesenden Mannschaftsmitglieder auf dem Matchblatt. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Mannschaften stellen sich entlang der Seitenlinie auf (links und rechts der Mittellinie, mit dem Rücken zum Schreibertisch). Mit dem Pfiff des 1. Schiedsrichters begeben sich die Spieler jeder Mannschaft auf das Feld und stellen sich längsseits in der Mitte des Feldes mit Blick zur Haupttribüne auf. Die Spieler beider Mannschaften begrüßen sich am Netz („Handshake“). Anschliessend kehren die Spieler zu ihrer Mannschaftsbank zurück. Die sechs Anfangsspieler des 1. Satzes sowie der amtierende Libero müssen sich, zwecks individueller Vorstellung, auf die Bank setzen. Die Reservespieler und der allfällige zweite Libero gehen zur Aufwärmfläche oder stehen zwischen Mannschaftsbank und Aufwärmfläche.
H-2'30	Vorstellung der Schiedsrichter Vorstellung der Anfangsspieler, der (amtierenden) Liberos, der Trainer und der Trainerassistenten	<ul style="list-style-type: none"> Die beiden Schiedsrichter und die Linienrichter begeben sich in die Mitte des Feldes (nahe zum Netz) mit dem Gesicht zur Haupttribüne. Nach ihrer Vorstellung begeben sich der 1. Schiedsrichter zum Schreibertisch, der 2. Schiedsrichter zu ihrer jeweiligen Position. Der Hallensprecher kündigt die Namen und die Trikotnummern der Anfangsspieler und der (amtierenden) Liberos und die Namen der Trainer und der Trainerassistenten an. 	<ul style="list-style-type: none"> Jeder Anfangsspieler und der amtierende Libero der servierenden Mannschaft begeben sich, währenddem ihre Namen genannt werden, auf das Feld und heben den Arm. Trainer und Trainerassistenten heben den Arm, wenn sie vorgestellt werden. Anschliessend wird die annehmende Mannschaft in der gleichen Art und Weise vorgestellt. Die anderen Spieler werden während des Spiels vorgestellt, wenn sie als Ersatzspieler (oder als zweiter Libero) das Spielfeld betreten.

=====

Gerade nach der Vorstellung der Mannschaften		<ul style="list-style-type: none"> Der 2. Schiedsrichter verteilt den Ballholdern zwei Matchbälle und kontrolliert die Anfangsaufstellung der Spieler, indem er diese mit dem erhaltenen Positionsblatt vergleicht. Er vergewissert sich beim Schreiber, ob auch dieser seine Kontrolle beendet hat und startbereit ist. Der 2. Schiedsrichter gibt dem servierenden Spieler den Ball. 	
H-0	Spielbeginn	<ul style="list-style-type: none"> Der 2. Schiedsrichter teilt dem 1. Schiedsrichter mit, dass die Mannschaften für das Spiel startbereit sind. Der 1. Schiedsrichter pfeift und bewilligt den 1. Aufschlag des Spiels. 	